Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 30.10.2020
Dezernat IV	Amt FB 41	**Öffentlichkeitsstatus** öffentlich

I N F O R M A T I O N **I0351/20**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	10.11.2020	nicht öffentlich
Kulturausschuss	09.12.2020	öffentlich
Stadtrat	21.01.2021	öffentlich

Thema: Programm zur Ehrung Eberhard Rossdeutscher

1. Öffentlicher Vortrag
anlässlich des 100. Geburtstags von Eberhard Roßdeutscher (1921-1980) und in Würdigung des bekannten Magdeburger Bildhauers

am Mittwoch, den 27. 1. 2021, um 19 Uhr, Kunstmuseum, Regierungsstraße 4-6

Der Vortrag will die besondere Stellung dieses Bildhauers für Magdeburg in Erinnerung rufen. Ort des Vortrages ist das Kunstmuseum, in dessen Sammlung sich einige Kleinplastiken des Bildhauers befinden, die anlässlich des Vortrages präsentiert werden. Weitere wichtige Werkbeispiele in Magdeburg und in anderen Orten werden in einer Beamer-Präsentation vorgestellt.

Wie in anderen kriegszerstörten Städten spielt die Bildhauerkunst eine wichtige Rolle beim Wiederaufbau. Das hatte 2 Gründe:
1. Bildhauerei war in Fragen der Reparatur und Restaurierung historischer Bauwerke vonnöten
2. zeitgenössische Bildhauerkunst konnte, mehr als jede andere Kunst, an öffentlichen Orten neue inhaltliche Zeichen setzen
Mit beidem verbindet sich das Werk Roßdeutschers.

Ab den 1960er Jahren prägen Werke von Eberhard Roßdeutscher den Begriff der Kunst im Stadtbild Magdeburgs. Sie befinden sich an zentralen Orten der Innenstadt und sie illustrieren zentrale Themen Magdeburgs:

1961-65 Mahnmal der Magdeburger Widerstandskämpfer, Magdeburg, Harnackstraße
ab 1967 Mahnmal Langestein-Zwieberge, bei Halberstadt
1968-72 Lobgedichte, nach B. Brecht, Karl-Marx-Stadt, gemeinsam mit Jo Jastram und Martin Wetzel
ab 1971 Ensemble Fährmann, Magdeburg, Petriförder
1973-80 Bauarbeiter, Halle-Neustadt, gemeinsam mit Martin Wetzel
1975-76 Magdeburger Originale, Magdeburg, Mauer am Fischerufer/Magdalenenkapelle
1977-81 Telemann und die vier Temperamente, Magdeburg, Große Klosterstraße

Der Vortrag wird die kunstgeschichtliche Rolle Eberhard Roßdeutschers im Kontext der Bildhauerkunst in der DDR untersuchen, d.h. im Vergleich mit Bildhauerkolleg*innen derselben

Generation. Weiterhin soll die besondere Bindung mit seiner Heimatstadt Magdeburg in Beispielen erläutert werden.

2. Öffentlicher Rundgang
mit musikalischer Begleitung und kleinen Überraschungen entlang wichtiger Werke Eberhard Roßdeutschers in der Magdeburger Innenstadt

am Sonntag den 24. 1. 2021, 15.00 Uhr, Treffpunkt Kunstmuseum, Regierungsstraße 4-6

Strecke:
- Balkonschlussstein, Domplatz 8
- Telemann und die vier Temperamente, Magdeburg, Große Klosterstraße
- Pinguine, Ulrichplatz
- Hauszeichen, Alter Markt
- Ensemble Fährmann, Magdeburg, Petriförder
- Magdeburger Originale, Magdeburg, Mauer am Fischerufer

Vortrag und Rundgang ergänzen sich inhaltlich, aber können auch einzeln besucht werden. Die Termine werden in den einschlägigen Informationsmedien bekannt gemacht. Eine Voranmeldung im Kunstmuseum Magdeburg wird erbeten.

Stieler-Hinz